Alphabete

zur Kommunikation mit Menschen mit einer Hörsehbehinderung oder Taubblindheit



Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen

Menschen mit einer Hörsehbehinderung oder Taubblindheit kommunizieren unterschiedlich. Jede Person entscheidet für sich, welche Kommunikationsform ihr am besten entspricht. Häufig beherrscht eine Person mehrere Kommunikationsformen und -techniken, so dass sie sich den Möglichkeiten des Gesprächspartners sowie den akustischen und visuellen Gegebenheiten vor Ort anpassen kann. In dieser Broschüre finden Sie die wichtigsten Alphabete.

Zusätzliche Informationen über Kommunikationsformen und -techniken finden Sie auf www.taubblind.ch/kommunikation oder in unseren weiteren Broschüren (www.szblind.ch/informationsmaterial).

Alphabete für die Kommunikation

Blockschrift

Mit Menschen, welche die Schriftzeichen des Alphabets kennen, kann «taktil geschrieben» werden. Die «sprechende» Person schreibt mit dem Zeigefinger gewöhnliche, grosse Druckbuchstaben (oder Zahlen) Buchstabe für Buchstabe in die Handfläche des taubblinden Menschen. Es kann auch mit dem Finger der taubblinden Person auf eine Unterlage geschrieben werden.

Viele Betroffene haben ein Sehpotential. Damit Schrift für sie lesbar wird, braucht es einen guten Kontrast durch einen schwarzen Filzstift, welcher in der Dicke der Schriftgrösse angepasst wird.

Lormen

Bei diesem Handalphabet werden die Buchstaben durch Berührungspunkte und Striche in der Handfläche dargestellt. Üblicherweise wird in die linke Hand der taubblinden Person geschrieben. Lassen Sie die «besprochene» Hand der betroffenen Person entspannt auf Ihrer linken Hand ruhen.

Ein leichter Schlag auf die besprochene Hand bedeutet «Ende des Wortes», zwei Schläge bedeuten «Ende des Satzes». Fragen Sie die betroffene Person, ob sie diese Informationen wünscht. Ein leichtes Klopfen auf die Hand bedeutet «ja». Eine ausradierende Bewegung bedeutet «nein» oder die Korrektur des «gesprochenen» Wortes. Das Tempo ist der betroffenen Person anzupassen, denn das Lormen braucht viel Konzentration.

Lorm App «Lern lormen»

Das Lormen kann auch mit der App «Lern Lormen» des SZBLIND gelernt und geübt werden. Die App steht als Android und iOS-Version zur Verfügung und kann in den entsprechenden Stores heruntergeladen werden.

Weitere Infos: www.taubblind.ch/lormapp

Fingeralphabet

Dieses Alphabet wird von gehörlosen Menschen als Unterstützung der Gebärdensprache (Namen, neue Begriffe, Ortschaften usw.) verwendet.

Beim Fingeralphabet wird jeder Buchstabe mit den Fingern einer Hand dargestellt. Personen mit Sehpotential können die Buchstaben visuell erkennen. Wenn eine visuelle Erkennung nicht möglich ist, können die Buchstaben auch ertastet werden.

Buchstabiertabelle

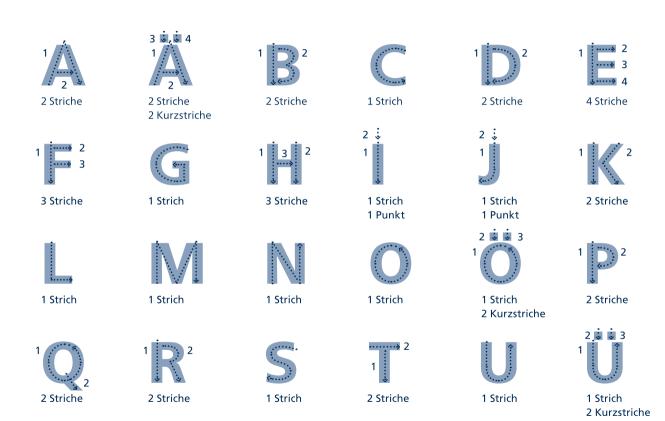
Es kann vorkommen, dass ein hörsehbehinderter Gesprächspartner ein Wort nicht versteht. In diesem Fall kann ihm das Wort buchstabiert werden. Die Buchstabiertabelle listet zu jedem Buchstaben ein entsprechendes Wort auf, das für schwerhörige Menschen in der Regel gut verständlich ist, wenn es klar und deutlich ausgesprochen wird.

Punktschrift/Braille-Alphabet

Die Buchstaben des Alphabets werden mit Hilfe von sechs Punkten dargestellt, sei es gestanzt auf Papier oder mittels kleinen beweglichen Stiften auf einer sogenannten Braillezeile für elektronische Geräte. Diese Punktkombinationen können mit den Fingerspitzen ertastet und so gelesen werden. Mit Braille kann man alle Buchstaben, Zahlen und Satzzeichen schreiben.

Braille wird auch in der direkten Kommunikation eingesetzt. Beim Fingerbraille werden Zeige-, Mittel- und Ringfinger beider Hände für die sechs Punkte verwendet. Aber auch elektronische Geräte, bei denen die Begleitperson auf eine Tastatur tippt und die hörsehbehinderte Person den Text in Braille liest, sind im Einsatz.

Blockschrift













2 Striche

2 Striche

1 Strich

1 Strich

1 Strich

1 Strich

2 Striche

2 Striche

1 Strich

2 Striche

1 Strich

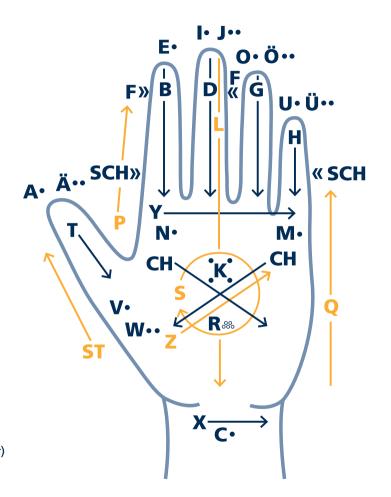
1 Strich

1 Strich

Lormen

Legende

- 1 x Antippen
- • 2 x Antippen
- ↓↑ Fingerstrich in Pfeilrichtung
- Mit 4 Fingerspitzen antippen
- X Kreuz
- ‰ Trommeln
- »F« Leicht zusammendrücken (Zeige und Mittelfinger)
- »SCH« Leicht zusammendrücken (4 Finger)

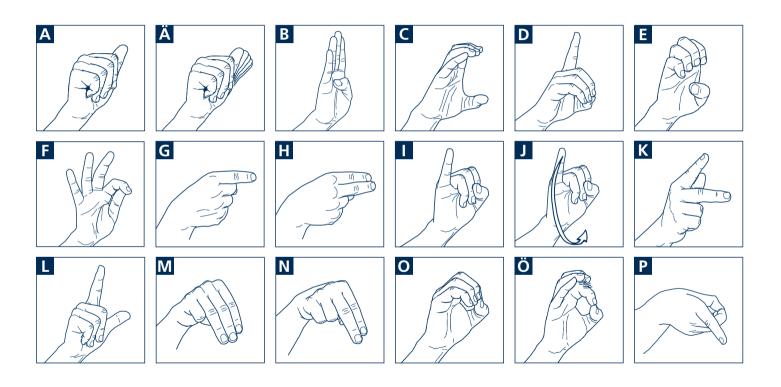


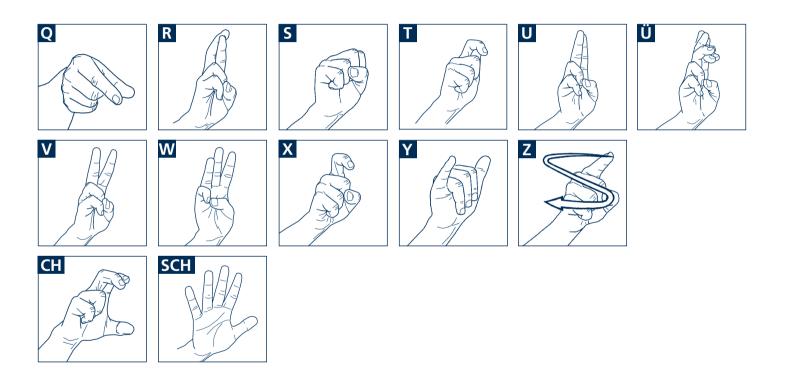
- A Punkt auf Daumen-Kuppe
- Ä zwei Punkte auf Daumen-Kuppe
- **B** kurzer Abstrich auf der Mitte des Zeigefingers
- **C** Punkt auf das Handgelenk
- **CH** schräges Kreuz in den Handteller
- **D** kurzer Abstrich auf der Mitte des Mittelfingers
- **E** Punkt auf Zeigefinger-Kuppe
- **F** leichtes Zusammendrücken der Zeige- und Mittelfinger
- **G** kurzer Abstrich auf der Mitte des Ringfingers
- **H** kurzer Abstrich auf der Mitte des Kleinfingers
- Punkt auf Mittelfinger-Kuppe
- J zwei Punkte auf Mittelfinger-Kuppe
- K Punkt mit vier Fingerspitzen in den Handteller
- L langer Abstrich von der Mittelfingerspitze zum Handgelenk
- M Punkt auf die Kleinfinger-Wurzel
- **N** Punkt auf die Zeigefinger-Wurzel
- O Punkt auf Ringfinger-Kuppe
- Ö Zwei Punkte auf Ringfinger-Kuppe

- P langer Aufstrich an der Aussenseite des Zeigefingers
- Q langer Aufstrich an der Aussenseite der Hand (Kleinfingerseite)
- **R** leichtes Trommeln der Finger im Handteller
- **S** Kreis in den Handteller
- **ST** langer Aufstrich an der Aussenseite des Daumens
- **SCH** leichtes Zusammendrücken der vier langen Finger
- T kurzer Abstrich auf der Mitte des Daumens
- **U** Punkt auf Kleinfinger-Kuppe
- Ü zwei Punkte auf Kleinfinger-Kuppe
- V Punkt auf den Daumenballen
- W zwei Punkte auf den Daumenballen
- X Querstrich über das Handgelenk
- Y Querstrich über die Finger in der Mitte
- Z Schrägstrich vom Daumenballen zur Kleinfingerwurzel

Zahlen werden in der uns bekannten Form in die Hand geschrieben.

Fingeralphabet





Quelle: Schweizerischer Gehörlosenbund, SGB-FSS

Buchstabiertabelle

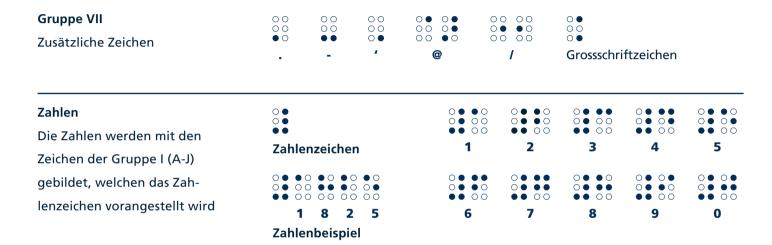
- A AntonÄ Ärger
- **B** Berta
- **C** Cäsar
- **D** Dora
- E Emil
- **F** Friedrich
- **G** Gustav
- **H** Heinrich
- l Ida
- **J** Julius
- **K** Konrad
- **L** Ludwig
- M Martha
- N Norbert

- O Otto
- Ö Österreich
- P Paula
- **Q** Quelle
- **R** Richard
- **S** Sophie
- **SCH** Schule
- **T** Theodor
- **U** Ulrich
- **Ü** Übermut
- **V** Viktor
- W Wilhelm
- X Xaver
- Y Ypsilon
- **Z** Zürich

Punktschrift/Braille-Alphabet

Grundform	1 • • 4 2 • • 5 3 • • 6									
Gruppe I	• o o o o o	• 0 • 0 0 0 B	• • • • • • • • • • • •	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	• 0 0 • 0 0 E	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	○ • • ○ • ○	00
Gruppe II Den Zeichen der Gruppe I ist Punkt 3 zugefügt	• 0 0 0 • 0 K	• o • o • o L	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	• o • o • o	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	• o • o • o R	○ • • ○ • ○ S	○ • • • • • • • • • • T
Gruppe III Den Zeichen der Gruppe I ist Punkt 3 und 6 zugefügt	• o o o o o o o o o o o o o o o o o o o	• ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° °	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	• ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° ° °				○ • • ○ • • • SS	○ • • • • • ST

Gruppe IV Den Zeichen der Gruppe I ist Punkt 6 zugefügt	• ° ° ° • • • • • • • • • • • • • • • •	• · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	• • • • • • • •	○ • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	• ○ • • • • • • • •			• · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	○ • • ○ ○ • Ö	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •
Gruppe V Umkehrungen der Gruppe IV	○ • ○ ○ • ○ ÄU	○ • ○ • ○ • Ä	○ • ○ ○ • • IE							
Gruppe VI Die Zeichen der Gruppe I sind eine Stufe heruntergesetzt	00 •0 00	0 0 • 0 • 0	0 0 0 0 E		○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ?	○ ○ ○ ● ● ○ ○ ■ ■ ○ □	°°°	• • • • • • • • • • • • • • • • • • •	○ ○ ○ ○ ● ○ ◆ ○ ★	00 00 00



Für weitere Informationen:

Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen SZBLIND

Fachstelle Hörsehbehinderung und Taubblindheit Niederlenzer Kirchweg 1 CH-5600 Lenzburg

Telefon 062 888 28 68 taubblindheit@szblind.ch

Herausgeber:

Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen SZBLIND

Geschäftsstelle Schützengasse 4 CH-9001 St. Gallen

information@szblind.ch www.szblind.ch

Dachorganisation des Schweizerischen Seh- und Hörsehbehindertenwesens

